

geht an: Alle Schiedsrichter

Ort, Datum Bern, Mai 2020
Kontakt Jonas Uebersax
Direktwahl 031 330 24 44 (Geschäftsstelle)
E-Mail skra@swissunihockey.ch

Prüfungsrichtlinien 2020

angepasste Version für online-Prüfungen 2020

Geltungsbereich

Die in diesem Memorandum festgelegten Prüfungsbedingungen gelten für sämtliche Schiedsrichter, Instruktoren und Observer, welche durch swiss unihockey ausgebildet werden.

Grundanforderungen

Um als Schiedsrichter lizenziert werden zu können, muss neben der Bearbeitung der Pflichtkursmodule, der Regeltest bestanden werden.

Hilfsmittel zur Vorbereitung

Als Hilfsmittel zur Vorbereitung auf den Regeltest stehen allen Schiedsrichtern und Schiedsrichterkandidaten folgende Unterlagen zur Verfügung:

- Schiedsrichterreglement
- Spielregeln
- Wettspielreglement
- Fragenkatalog „Vorbereitung Reglementsprüfung“
- Online Regeltest: <http://regeltest.swissunihockey.ch/de>

Prüfungsablauf

Die Prüfung wird online auf der Plattform www.istest2.ch abgelegt. Die Schiedsrichter lösen die Prüfung zu Hause. Eine Anleitung zur Prüfungsplattform wird den Schiedsrichtern zur Verfügung gestellt.

Für den **Regeltest für bisherige Schiedsrichter, Instruktoren und Observer** sind folgende Punkte zu beachten:

- Der Regeltest umfasst 30 Fragen aus dem Fragenkatalog „Vorbereitung Reglementsprüfung“
- Jeder Prüfungsteilnehmer erhält maximal 30 Minuten Zeit, um den Regeltest zu lösen.
- Jede Frage hat mindestens eine und maximal zwei richtige Antworten.
- Keine oder drei richtige Antworten sind nicht möglich.
- Die Antworten in der Prüfung sind gegenüber denen im Katalog z.T. leicht gekürzt.

Für den **Regeltest für Neu-Schiedsrichter** sind folgende Punkte zu beachten:

- Der Regeltest umfasst 30 Fragen aus dem Fragenkatalog „Vorbereitung Reglementsprüfung“, die jedoch mit einem Asterix (*) als Neuschiedsrichter-Testfragen gekennzeichnet sind.
- Jeder Prüfungsteilnehmer erhält maximal 30 Minuten Zeit, um den Regeltest zu lösen.
- Jede Frage hat mindestens eine und maximal zwei richtige Antworten.
- Keine oder drei richtige Antworten sind nicht möglich.
- Die Antworten in der Prüfung sind gegenüber denen im Katalog z.T. leicht gekürzt.

Die Prüfung kann zwischen dem 1. Juni 2020 und dem 5. Juli 2020 einmal absolviert werden. Die Prüfungsteilnehmer erfahren das Resultat nach dieser Zeitspanne. Bei Nicht-Bestehen der Prüfung hat der Prüfungsteilnehmer die Möglichkeit für **eine einmalige** Wiederholung der Prüfung (siehe unten).

Die Vereine und die Schiedsrichter werden schriftlich per Mail über die Prüfungsergebnisse ihrer Schiedsrichter informiert.

Allgemeine Limiten

bisherige Schiedsrichter	max. 10 Fehler
Neu-Schiedsrichter	max. 10 Fehler

Limiten für höhere Qualifikationen

Um eine Qualifikation theoretisch zugeteilt zu bekommen, müssen folgende Limiten erfüllt werden:

G1-Schiedsrichter:	max. 3 Fehler
G2-Schiedsrichter:	max. 5 Fehler
G3-Schiedsrichter:	max. 7 Fehler
R1-Schiedsrichter:	max. 3 Fehler
R2-Schiedsrichter (Förderkader):	max. 3 Fehler
Observer OG1:	max. 3 Fehler
Observer OG2:	max. 3 Fehler
Observer OG3:	max. 5 Fehler
Observer OK1:	max. 3 Fehler
Observer OK2:	max. 5 Fehler
Observer OK3:	max. 5 Fehler
Instruktoren Kurse Breitenschiedsrichter:	max. 5 Fehler
Instruktoren Kurse Spitzenschiedsrichter:	Müssen die Qualifikationsanforderung bestehen, in welcher sie instruieren.

Nachprüfung

Auch die Nachprüfung wird in diesem Jahr online abgelegt. Die Geschäftsstelle kontaktiert die Schiedsrichter und Schiedsrichterkandidatinnen, welche die Prüfung nicht bestanden haben und vereinbart einen Termin für die Wiederholungsprüfung.

Die Prüfung kann nur einmal wiederholt werden.